

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 75 (1957)  
**Heft:** 15

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

3. *Vorstand.* Neben den laufenden Traktanden wurde die Statutenrevision, welche heute zur Beschlussfassung vorliegt, gefördert. Meinen Kollegen im Vorstand möchte ich den herzlichsten Dank aussprechen für ihre ausgezeichnete Mitarbeit. An den meisten Sitzungen hat auch unser C. C.-Mitglied, Dir. J. Senn, teilgenommen.

4. *Spezialkommissionen und Fachgruppen.* a) *Schulkommission:* Sie hat ihre Aufgabe, die Ausbildung der Zeichnerlehrlinge zu betreuen, auch im vergangenen Jahr mit viel Idealismus erledigt. Dem Präsidenten, Ing. W. Rothpletz, und den Mitgliedern dieser Kommission gebührt unsere Anerkennung. — b) *Standeskommission:* Sie hatte sich im abgelaufenen Vereinsjahr nicht zu betätigen, was mit Genugtuung festgestellt sei. — c) *Kommission «Technikum im Aargau»:* Unter dem Präsidium von H. Stamm, Ing., Brugg, wurde die Kommission erweitert und gemeinsam mit der Sektion Baden zusammengesetzt. Der Regierungsrat des Kantons Aargau hat die Bestrebungen zur Gründung eines Technikums positiv aufgenommen. Die Grundlagen für dieses neue Technikum, das für den Technikernachwuchs grosse Bedeutung hat, werden zur Zeit gesammelt. Wir hoffen, dass am Ende die Bemühungen von Erfolg gekrönt sein werden. — d) *Sektionsfachgruppe der Ingenieure der Industrie:* Die Fachgruppe hat in einer Reihe von Diskussionsabenden technische und wirtschaftliche Probleme behandelt. Die aktuellen Fragen haben ihre Anziehungskraft nicht verfehlt, und so konnte der tatkräftige Präsident J. Heimgartner, welcher auch neu in den Zentralvorstand der Fachgruppe gewählt wurde, stets eine stark interessierte Teilnehmerschaft begrüßen.

Ich möchte nicht unterlassen, allen jenen bestens zu danken, die sich um die Förderung unseres Vereinslebens durch ihre Mitarbeit verdient gemacht haben. Ich hoffe, dass der gute und aktive Geist sich auf das bevorstehende Vereinsjahr übertragen werde und wünsche der Sektion erfolgreiche Tätigkeit und Gedeihen. Der Präsident: *Th. Rimli*, Arch.

## ANKÜNDIGUNGEN

### Schweizerische Obst- und Weinfachschule Wädenswil

Vortragstagung über «Wärme und Kälte in Verwertungstechnik und Kellerwirtschaft», zugleich Weiterbildungskurs für ehemalige Schüler, im grossen Lehrsaal der Eidg. Versuchsanstalt in Wädenswil.

*Dienstag, den 23. April, 10.15—12 h, 14—17 h.*

Dipl. Ing. agr. *E. Züllig*, Direktor der Fachschule: «Eröffnung». Dipl. Ing. agr. *F. Emch*, Fachschule Wädenswil: «Grundlagen der Wärme- und Kältetechnik». Dipl. Ing. *K. Freudiger*, stellvertretender Ober-Ingenieur des Schweiz. Vereins von Dampfkesselbesitzern, Zürich: «Dampf- oder Heisswasseranlage». Dr. *L. Piatti*, Gebr. Sulzer, Winterthur: «Neuere Werkstoffe in der Kellerwirtschaft».

*Mittwoch, den 24. April, 8—12 h, 14—17 h.*

Dipl. Ing. *K. Freudiger*: «Kohle, Heizöl und Elektrizität als Energiequellen in der Wärmeversorgung». Dipl. Ing. *A. Osterstag*, Dozent für Wärme- und Kältetechnik an der ETH, Zürich: «Kühlen von Fruchtsaft und Wein». Dr. *P. Esenwein*, Leiter des Laboratoriums für Wasser- und Bauchemie EMPA, Zürich: «Industrielle Wasseraufbereitung». Dipl. Ing. *A. Osterstag*: «Kühlen und Klimatisieren von Keller- und Lagerräumen». Anschliessend: «Besondere kältetechnische Probleme in der Obst- und Weinverwertung». Dipl. Ing. *K. Schilling*, Firma W. Oertli AG., Dübendorf: «Automatische Oelfeuerungen».

*Donnerstag, den 25. April, 8—12 h, 14—16 h.*

Dr. *W. Bender*, Firma W. Schmidt, Kühlerwerk, Bretten: «Erhitzen und Kühlen mit Plattenapparaten». Dipl. Ing. *H. Peters*, Firma Seitz, GmbH, Kreuznach: «Wärmeprobleme bei Flaschenwaschmaschinen». Ing. *H. Müller*, Firma KUMGAG, Zürich: «Wärmeprobleme bei Flaschenpasteuriseranlagen». Dipl. Ing. *M. Gerber*, Firma Schneider & Co., AG. für Isolierungen, Winterthur: «Wärme- und Kälteisolation im Betrieb».

Anmeldung bis 18. April 1957 an die Direktion der Obst- und Weinfachschule Wädenswil.

### Kongress der UNIPEDE, Lausanne 1958

Die Union internationale des producteurs et distributeurs d'énergie électrique führt ihren 11. Kongress vom 30. Juni bis 8. Juli 1958 in der Schweiz durch. Die Arbeitssitzungen werden im Palais de Beaulieu des Comptoir suisse in Lausanne abgehalten, und anschliessend finden sechs Studienreisen zu Wasserkraftanlagen, Baustellen und Betrieben der Maschinen- und Elektroindustrie statt. Man erwartet eine Gesamtbeteiligung von rd. tausend Personen. Präsident der UNIPEDE ist seit 1955 Dipl. El.-Ing. C. Aeschmann, Direktionspräsident der ATEL in Olten. Weitere Einzelheiten finden sich im Bulletin SEV 1957, Nr. 4, Seite 162.

### Wasserchemie-Tagung in Goslar 1957

Die diesjährige Tagung der Fachgruppe Wasserchemie in der Gesellschaft Deutscher Chemiker (Adresse: Ahornzweig 1, Essen-Stadtwald) findet am 27./28. Mai in Goslar statt. Es sprechen: Direktor Dipl.-Ing. *Schrewe*, Salzgitter: «Wasserwirtschaftliche Probleme zwischen Harz und Heide»; Direktor *Bijker* und Dr. *Molt*, Rotterdam: «Das Rotterdamer Verfahren der Trinkwasserreinigung»; Dr. *Widemann*, Basel: «Vier Jahre praktische Erfahrung mit Chlordioxyd»; Prof. Dr. *Holluta*, Karlsruhe: «Geschlossene Enteisung»; Dr. *Armbruster*, Darmstadt: «Theorie und Praxis der Entsäuerung über feinkörnige Magna-Filtermaterialien»; Dr. *Herre*, Essen: «Neuere Erfahrungen über chemische und physikalische Massnahmen des Korrosionsschutzes in Warmwasser-Systemen»; Dr. *Ulrich*, München: «Erfahrungen mit Entkieselungsanlagen nach dem Bitterfeld-Verfahren»; Dr. *Oehler*, Stuttgart: «Eigenschaften grenzflächenaktiver Stoffe und deren Nachweis im Wasser»; Dr. *Frank*, Dortmund: «Ein Beitrag zum Problem der Messung von Radioelementen im Wasser»; Dr. *Dieterich*, Bonn: «Radioaktive Stoffe im Wasser und Abwasser»; Dr. *Burkert*, Salzgitter: «Abwasserprobleme eines gemischten Hüttenwerkes und ihre technische Lösung». Anschliessend Besichtigung des Hüttenwerkes Salzgitter.

### Schweizerische Gesellschaft für Bodenmechanik und Fundamentstechnik

#### 2. Hauptversammlung, Neuenburg 1957

*Freitag, den 26. April*

- 10.00 Geschäftliche Sitzung in der Aula der Universität Neuenburg, 26, avenue 1er Mars.
- 11.00 Wissenschaftliche Sitzung, Begrüssung durch den Präsidenten.
- 11.05 Einleitung durch Dr. *R. Ruckli*, Eidg. Oberbauinspektor, Bern, über die Arbeiten im Val de Travers.
- 11.15 Prof. Dr. *E. Wegmann*, Universität Neuenburg: «Le cadre géologique des glissements du Val de Travers».
- 14.00 *M. Roulet*, Kantonsingenieur, Neuenburg: «Travaux hydrauliques et routiers au Val de Travers».
- 14.45 Prof. Dr. *Bonnard*, EPUL, Lausanne, *P. Schinz*, Ingenieur beim Kant. Baudepartement Neuenburg, und Prof. Dr. *R. Haefeli*, ETH, Zürich: «Le passage supérieur du Crêt de l'Anneau à Travers et son accès ouest».
- 16.05 Prof. Dr. *R. Haefeli*: «Die Rutschung an der Kantonsstrasse bei Rosières».
- 17.15 Prof. Dr. *Bonnard* und *P. Schinz*: «La reprise en sous-œuvre du pont sur l'Areuse à Travers».

*Samstag, den 27. April*

- 08.15 in der Aula der Universität Neuenburg, 26, avenue 1er Mars: *J. Bonjour*, Ingenieur bei der Baudirektion des Kantons Waadt, Lausanne: «Le compactage des matériaux routiers».
- 09.45 *Exkursion* ins Val de Travers, Abfahrt vor der Universität Neuenburg. Führung und Erläuterung durch die Ingenieure des Kant. Baudepartementes und Vertreter des Unternehmer-Konsortiums für den Viadukt Crêt de l'Anneau (Zwahlen & Mayr AG., Pizzera & Cie. AG., Losinger & Cie. AG., Hans Marti AG.).
- 13.00 Mittagessen in Auvernier, Hôtel du Poisson.

Korrespondenzen sind an das Sekretariat: Gloriatr. 39, Zürich 6, zu richten.

Der Präsident: Dr. *A. v. Moos* Der Sekretär: *Ch. Schaerer*

### Vorträge

- 15. April (Montag) Zürcher Studiengruppe für Bau- und Verkehrsfragen. 20.15 h im Clubzimmer 2 des Kongresshauses in Zürich. Arch. *E. W. Ebersold*, Zürich: «Ein Durchgangsbahnhof und die Stadtraum- u. Verkehrsprobleme Zürichs».
- 16. April (Dienstag) Vereinigung Schweizerischer Betriebsingenieure, Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden, Marktgasse. Dipl.-Ing. *Arnold Forster*, Bad Nauheim, Deutschland: «Messautomatik in der Fertigung».
- 25 avril (jeudi) S. I. A. Genève. 17 h à l'Athénée (Salle des Abeilles). *M. Adrien Spinetta*, Ingénieur en Chef des Ponts et Chaussées, Directeur du Cabinet du ministère de la Reconstruction et du Logement, Paris: «L'industrialisation des bâtiments, programme et besoin français».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. *W. JEGHER*, Dipl. Masch.-Ing. *A. OSTERTAG*  
Dipl. Arch. *H. MARTI*